

Einladung zum SZENARIOWORKSHOP

Chancen und Risiken in der Molekularen Diagnostik



Elsa-Brändström-Haus
9. und 10. Mai 2007



keme e.V.
Verein zur Förderung der Klinischen und
Experimentellen Molekularen Endokrinologie

Ablaufplanung

1. Tag

- 12:00 Anreise
12:30 Mittagessen
14:00
- Einführung in die Szenariotechnik und Impulsreferat über mögliche Trends der molekularen Diagnostik
 - Identifikation der wichtigsten Einflussgrößen für die Entwicklung der molekularen Diagnostik
 - Bildung von Arbeitsgruppen zur Abschätzung der Wichtigkeit der verschiedenen Einflussgrößen und zur Diskussion denkbarer alternativer Entwicklungen
- 19:00 Abendessen
20:30 Get together

2. Tag

- 09:00
- Betrachtung der Interaktionen verschiedener Einflussgrößen
 - Erstellung von möglichen Zukunftsbildern für die molekulare Diagnostik
- 12:00 Mittagessen
- Interaktive Bewertung der Zukunftsbilder und Ableitung erster strategischer Überlegungen
 - Vorschau auf die nächsten Schritte (Ergebnisworkshop)
- 16:00 Kaffeetrinken und Abreise

Teilnahmegebühr

Aus Hamburger KMU und
öffentlichen Forschungseinrichtungen: 50.00 €
Teilnehmer aus Nicht-Hamburger KMU
und aus der Großindustrie: 200.00 €

Anmeldefrist: 31. März 2007

Veranstalter

keme e.V.
Prof. Dr. W. Höppner
Grandweg 64
22529 HAMBURG
Tel.: 040-429346-13 Fax: -10
w.hoepfner@keme-ev.de
www.keme-ev.de

Veranstaltungsort

Elsa-Brändström-Haus
Kösterbergstraße 62
22587 Hamburg
www.elsa-braendstroem-haus.de



SZENARIOWORKSHOP
Chancen und Risiken in der Molekularen Diagnostik



Prof. Dr. Wolfgang Höppner

keme e.V.

Grandweg 64

22529 Hamburg



keme e.V.
Verein zur Förderung der Klinischen und
Experimentellen Molekularen Endokrinologie

Zukunftsmarkt Molekulare Diagnostik

Die Molekulare Diagnostik und die Endokrinologie gelten als starke Säulen der Life-Science-Branche in der Metropolregion Hamburgs. Ihre Wettbewerbsfähigkeit gilt es langfristig zu sichern und auszubauen.

Der keme e.V. hat in den vergangenen 15 Jahren immer wieder Veranstaltungen zur molekularen Diagnostik angeboten, die von Forschern und Anwendern eifrig genutzt wurden.

Inzwischen hat die Molekulare Diagnostik in vielen Bereichen der medizinischen Routineversorgung Einzug gehalten und es entwickelt sich ein kontinuierlich wachsender Markt. Zahlreiche kleine und mittlere Unternehmen (KMU) betätigen sich als Dienstleister für Molekulare Diagnostik oder als Hersteller und Händler von Diagnostikprodukten. Diesen Unternehmen bieten wir die Möglichkeit einer Zukunftsanalyse dieses noch jungen Marktes in Form eines Szenarioworkshops.

Szenariotechnik

Langfristig erfolgreiche Unternehmen schätzen mögliche zukünftige Entwicklungen der Branche ab und richten ihr Strategie konsequent daran aus. In der Life-Science-Branche herrschen hohe Investitionssummen und ein von technologischer und gesellschaftlicher Unsicherheit geprägtes Umfeld vor. Gerade hier üben mögliche zukünftige Entwicklungen großen Einfluss aus, der sogar existenzbedrohend sein kann. Es bleibt jedoch in dieser dynamischen Branche kaum Zeit, sich mit Trends und Entwicklungen zu beschäftigen. Die Gefahr strategischer Fehlentscheidungen ist daher groß.

Die Szenariotechnik bietet hier Hilfestellung. Das ursprünglich für die Großindustrie entwickelte Zukunftsanalyseverfahren hat Professor Teichert vom Arbeitsbereich Marketing und Innovation der Universität Hamburg auf die Bedürfnisse von KMU angepasst. Im Rahmen des interaktiven Workshops wird das Expertenwissen von Vertretern aus KMU, aber auch aus der Großindustrie sowie von Fachgesellschaften und Be-

rufsverbänden eingesetzt, um alternative, konsistente Zukunftsbilder für die Branche zu entwickeln. Die Ergebnisse werden anschließend mittels mathematisch-statistischer Verfahren zu Szenarien verdichtet und in Form eines Abschlussberichts und eines Ergebnisworkshops aufbereitet. Der Ergebnisworkshop dient dazu, die unterschiedlichen Szenarien zu diskutieren und zu bewerten, inwiefern sie als Grundlage strategischer Planung herangezogen werden können.

Informationen zur Szenariotechnik unter

<http://de.wikipedia.org/wiki/Szenario-Technik>

<http://marketing.wiwi.uni-karlsruhe.de/kaiman/kaiman/scenario/index.xml>

Fragestellungen (Beispiele)

- Wie kann sich der Bedarf an Diagnostikdienstleistungen entwickeln? Gibt es neue Anwendungsfelder?
- Welche Auswirkungen kann der Einsatz von neuen Analyseverfahren auf den Diagnostikbereich haben?
- Wie kann sich z.B. die Tumordiagnostik im Hinblick auf ein verstärkt patientenspezifisches Vorgehen bei der Krebstherapie entwickeln?
- Welche wesentlichen Auswirkungen können sich durch externe Einflüsse, wie z.B. Änderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen, Einsparungen im Gesundheitswesen ergeben?
- Welche Forschungsschwerpunkte findet man in der Metropolregion Hamburg, die zu Allianzen im Bereich Molekulare Diagnostik führen könnten?

Nutzen

Alle Teilnehmer erhalten im Anschluss an den Workshop einen gedruckten Abschlussbericht, in dem die erarbeiteten Szenarien zu Chancen und Risiken sowie mögliche Handlungsempfehlungen dargestellt sind.

Der Workshop wird von Prof. Dr. Thorsten Teichert, Leiter des Arbeitsbereiches Marketing und Innovation der Universität Hamburg, durchgeführt.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zu dem Szenarioworkshop „Chancen und Risiken in der Molekularen Diagnostik“ am 9. und 10. Mai 2007 im Elsa-Brändström-Haus, Hamburg, an.

Name: Vorname/Titel:

Institution/Unternehmen:

Adresse:

PLZ: Wohnort:

Telefon: Fax: Email:

Bemerkungen: